

ULTRATOP LOFT W

Einkomponentige, spachtelbare, feinkörnige zementäre Bodenspachtelmasse für dekorative Böden mit Wolken- oder Kellenschlagoptik, in Schichtdicken bis 2 mm



ANWENDUNGSBEREICH

Ultratop Loft W ist die ideale Beschichtung für die Gestaltung von dekorativen Böden und Wänden mit Wolken- oder Kellenschlagoptik im Innenbereich. Dank seiner Benutzerfreundlichkeit, Vielseitigkeit und den hervorragenden Abriebfestigkeiten ist **Ultratop Loft W** ideal für Böden mit intensivem Fußgängerverkehr wie Einkaufszentren, Verkaufsläden, Restaurants, Empfangsbereiche, private Wohnungen, Bars, Hotels und Ausstellungsräume, und generell überall wo Innenbereiche von Geschäfts- und Wohnhäusern dekorativ gestaltet werden müssen. Die Konsistenz der Mischung, die geringe Schichtdicke, die mögliche Auftragung auch auf vertikale Oberflächen und die Möglichkeit der unbegrenzten Farbgebung erlauben eine Vielzahl von originellen und einzigartigen Beschichtungen.

Anwendungsbeispiele

- Erstellen Böden in Einkaufszentren im Innenbereich.
- Erstellen Böden im Wohnungsbau.
- Erstellen Beschichtungen von Böden, Wänden und Decken mit Wolkenoptik.
- Erstellen Böden und Wände in Cafés und Restaurants.
- Erstellen Böden in Wellnesszentren, Hotelpfinghallen und Ausstellungsräumen.
- In allen Bereichen von Wohn- und Geschäftshäusern, wo eine zementäre Beschichtung mit glatter oder strukturierter Oberfläche gefordert ist.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Ultratop Loft W ist eine pulverförmige zementäre Spachtelmasse mit schnell haftenden und schnell erhärtenden Spezialbindemitteln, Sanden in definierter Korngröße, Kunstharzen und speziellen Zusatzstoffen nach einer in den Entwicklungslabors von MAPEI entwickelten Formulierung. Mit Wasser angemischt entsteht eine mit einer teflonbeschichteten Kelle, mit einer Gummispachtel oder einer Metallkelle leicht spachtelbare, nicht selbst-nivellierende Masse. Das Farbmittel **Ultratop Color Paste** kann **Ultratop Loft W** während dem Mischen in das Anmachwasser beigegeben werden. So entsteht eine unendliche Vielzahl von Farben. Dank der cremigen Konsistenz des Produktes können sehr dekorative Beschichtungen mit Wolken- oder Kellenschlagoptik in unendlich vielen Farbschattierungen ausgeführt werden. Nach der Aushärtung hat **Ultratop Loft W** eine gute Abriebfestigkeit.

VORTEILE

- Einfache Verarbeitung. Nur mit Wasser anmischen und falls erforderlich die **Ultratop Color Paste** zugeben um die gewünschte Farbe zu erhalten.
- Leicht mit der Spachtel aufzutragen und schnelle Trocknung.
- Vielseitig: sowohl zur Erstellung neuer Böden als auch zur Instandsetzung bestehender Böden.
- Kann sowohl auf horizontalen als auch auf vertikalen Oberflächen verwendet werden.

- Geeignet für den Einsatz sowohl in Gewerbe- wie in Wohnbereichen.
- Kann mit dem speziellen Farbstoff **Ultratop Color Paste** eingefärbt werden.
- Die behandelten Oberflächen können schnell benutzt werden.

WICHTIGE HINWEISE

- **Ultratop Loft W** nicht auf staubige, brüchige Oberflächen und nicht auf Oberflächen mit Öl- oder Fettflecken auftragen.
- **Ultratop Loft W** keinen Kalk, Zement, Gips oder andere Bindemittel beifügen.
- **Ultratop Loft W** nicht auf Untergründe mit aufsteigender Feuchtigkeit auftragen (die MAPEI Anwendungstechnik kontaktieren).
- **Ultratop Loft W** nicht bei Temperaturen unter +5°C oder über +35°C verarbeiten.
- **Ultratop Loft W** nicht auf Oberflächen im Aussenbereich anwenden.
- Um **Ultratop Loft W** einzufärben ausschliesslich **Ultratop Color Paste** verwenden.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Betonoberflächen müssen trocken, sauber und tragfähig sein und dürfen keine krümelnden, losen Teile und andere Stoffe wie Farbe, Wachs, Öl, Rost haben, die die Haftung einschränken könnten. Eine angemessene Vorbereitung des Untergrundes ist für die optimale Verarbeitung und für die Erreichung der besten Eigenschaften von **Ultratop Loft W** unerlässlich. Die Oberfläche des Untergrundes muss mechanisch mit einer Diamantfräsmaschine vorbereitet werden. Anschliessend muss der Staub mit einem Industriesauger entfernt werden. Keine chemischen Vorbereitungsmethoden, wie Säurespülung, und keine aggressiven Schlagwerkzeuge verwenden um den Untergrund nicht zu zerstören. Oberflächenmängel wie Kiesnester, Lufteinschlüsse oder Risse mit **Eporip**, **Primer SN** oder **Mapefloor I 300 SL** reparieren, je nach Breite und Tiefe der Schadenstellen oder Risse. Muss der Untergrund konsolidiert werden, **Primer MF** verwenden. Tiefe Senkungen oder sehr stark beschädigte Bereiche auf der Bodenoberfläche mit dem dreikomponentigen Epoxymörtel **Mapefloor EP19** instandsetzen. Sehr stark beschädigte Fugen mit denselben Produkten instandsetzen. Werden die obigen Hinweise nicht strikt befolgt, kann die Qualität der Endbeschichtung beeinträchtigt werden.

Grundierung

Horizontale Flächen

Nach der geeigneten mechanischen Vorbereitung müssen die horizontalen Oberflächen aus Beton und/oder Keramik mit **Primer SN** grundiert werden, eventuell verstärkt mit **Mapenet 150** (Gewebe), und im Überschuss mit Quarzo 0,5 abgestreut werden. Für die Vorbereitung des **Primer SN** zunächst die Komponente B in die Komponente A geben und mit einem Rührwerk mit niedriger Drehzahl zu einer geschmeidigen, homogenen Paste vermischen. 20 Gewichts-% Quarzo 0,5 unter ständigem Rühren zur frisch hergestellten Paste hinzufügen und einige Minuteniterrühren um eine homogene Mischung zu erhalten. Das derart vorbereitete Produkt auf den zu beschichtenden Boden giessen und eben sowie gleichmässig mit einer weichen Kelle oder Spachtel verteilen. Solange das Produkt noch feucht ist, die Oberfläche mit Quarzo 0,5 im Überschuss absanden. Wenn der **Primer SN** ausgehärtet ist, überschüssigen Sand mit einem Industriestaubsauger entfernen.

Vertikale Flächen

Nicht saugende, vertikale Flächen (wie Keramik, Porzellankacheln, etc.) müssen vorher mit einer Schicht **Primer Grip White** grundiert werden, aufgetragen mit Rolle oder mit Pinsel. Die Grundierung vor dem Auftragen von **Ultratop Loft W** je nach den Bedingungen der Umgebung und des Untergrundes trocknen lassen. Saugende vertikale Flächen (Beton, Putz, Feinspachtel und Gipskartonwände) mit einer Schicht **Primer LT**, ein Primer auf Acrylharzbasis, verdünnt 1:2 oder 1:2 nach Gewicht mit Wasser, grundieren, je nach Saugfähigkeit des Untergrundes. Vor dem Auftragen von **Ultratop Loft W** den Voranstrich trocknen lassen, je nach Umgebungsbedingungen und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Anmischen des Produktes

Einen 20 kg Sack **Ultratop Loft W** in einen Mischbehälter mit 32-35% (6,4-7,0 Liter) sauberem Wasser unter ständigem Rühren giessen und mit einem langsam drehenden Rührwerkiterrühren um eine geschmeidige klumpenfreie Masse zu erhalten. Wird eine Einfärbung gewünscht, vor dem Zufügen und Mischen von **Ultratop Loft W** die **Ultratop Color Paste** ins Anmischwasser geben und gut mischen. Dank seiner Ergiebigkeit empfehlen wir **Ultratop Loft W** nur jeweils in Mengen von maximal 5 kg anzumischen.

Verarbeitung

Ultratop Loft W in mehreren dünnen Schichten aufkratzen und mit einer weichen Gummikelle einer Teflonbeschichteten Kelle, oder einer Stahlkelle bearbeiten bis die gewünschte Oberflächenstruktur erreicht worden ist. Um einen geschmeidigen, gleichmässigen Finish zu erhalten, in welchem auf der ausgehärteten Oberfläche die Spuren der Spachtelbewegung immer noch sichtbar bleiben, muss die Oberfläche des **Ultratop Loft W** zwischen jeder Schicht und auch am Schluss geschliffen werden. Jede Schicht muss vor dem Schleifen vollkommen ausgetrocknet sein. Wir empfehlen die Bearbeitung mit einer Einscheibenschleifmaschine mit der Körnung 80 bis 200 je nach gewünschtem Effekt.

Verarbeitung der Endbeschichtung

6 - 24 Stunden nach dem Aufbringen der letzten Schicht **Ultratop Loft W** oder **Ultratop Loft F** ein Produkt aus der **Mapefloor Finish** - Linie als Schutz und Versiegelung der Oberfläche aufbringen. Die am besten geeignete Versiegelung muss entsprechend des gewünschten optischen Effekts oder des gewünschten Abnutzungswiderstandes ausgewählt werden. Zu diesem Zweck den Technischen Dienst der MAPEI kontaktieren.

Reinigung

Ultratop Loft W kann im frischen Zustand von den Werkzeugen mit Wasser abgewaschen werden.

VERBRAUCH

0,7-1 kg/m² pro Schicht.

LIEFERFORM

Ultratop Loft W ist in 20 kg Säcken lieferbar.

LAGERUNG

12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde bei trockener Lagerung. **Ultratop Loft W** ist chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII, Art. 47.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde rieselfrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäss den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN

Entspricht den Normen:

EN 13813:2002
CT - C25-F10 - A9 - A2fl-s1 - A2-s1-d0

KENNDATEN DES PRODUKTS

Konsistenz:	feines Pulver
Farbe:	weiss oder natur
Schüttdichte (kg/m ³):	900
Festkörperanteil (%):	100
Kennzeichnung nach – GISCODE:	ZP1, Zementhaltige Produkte, chromatarm Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden

ANWENDUNGSDATEN (bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchte)

Mischungsverhältnis:	ca. 32-35 Teile Wasser pro 100 Gewichtsteilen Ultratop Loft W
Dichte der Mischung (kg/m ³):	1.600
pH-Wert der Mischung:	11
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis + 35°C
Verarbeitungszeit:	20 Minuten
Abbindezeit:	80 Minuten
Begehbar:	nach 3 Stunden

Wartezeit vor Auftrag der 2. Schicht:	6 Stunden
Wartezeit vor Auftrag der Endbeschichtung:	6-24 Stunden

ENDEIGENSCHAFTEN

Leistungsmerkmale	Test Methode	Anforderungen gemäss EN 13813 für Zementestriche	Produktdaten
Druckfestigkeit:	EN 13892-2	5 < N/mm ² < 80 (28 Tage)	+23°C
			24 h 8
			7 Tage 18
			28 Tage 25
Zugfestigkeit:	EN 13892-2	1 < N/mm ² < 50 (28 Tage)	+23°C
			24 h 5
			7 Tage 9
			28 Tage 12
Verschleissverhalten: nach Taber als Gewichtsverlust (Schleifscheibe H22 - 500 g - 200 UpM) (g):	ASTM D4060		+23°C
			7 Tage 0,7
			28 Tage 0,5
Verschleissverhalten nach Böhme:	EN 13892-3	1,5 < cm ³ /50 cm ² < 22	+23°C
			28 Tage 9
Brandverhalten:	EN 13501-1	Wert vom Hersteller	A2fl-s1 A2-s1-d0
Stuhllollentest EN 425:	EN 425		Delaminierung: keine Risse: keine

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHER HINWEIS

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie von unserer Homepage unter www.mapei.com herunterladen.

JEDE ABÄNDERUNGEN DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

4024-11-2017 (D)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

